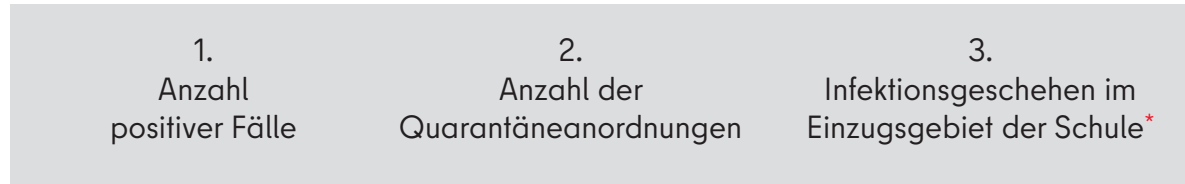
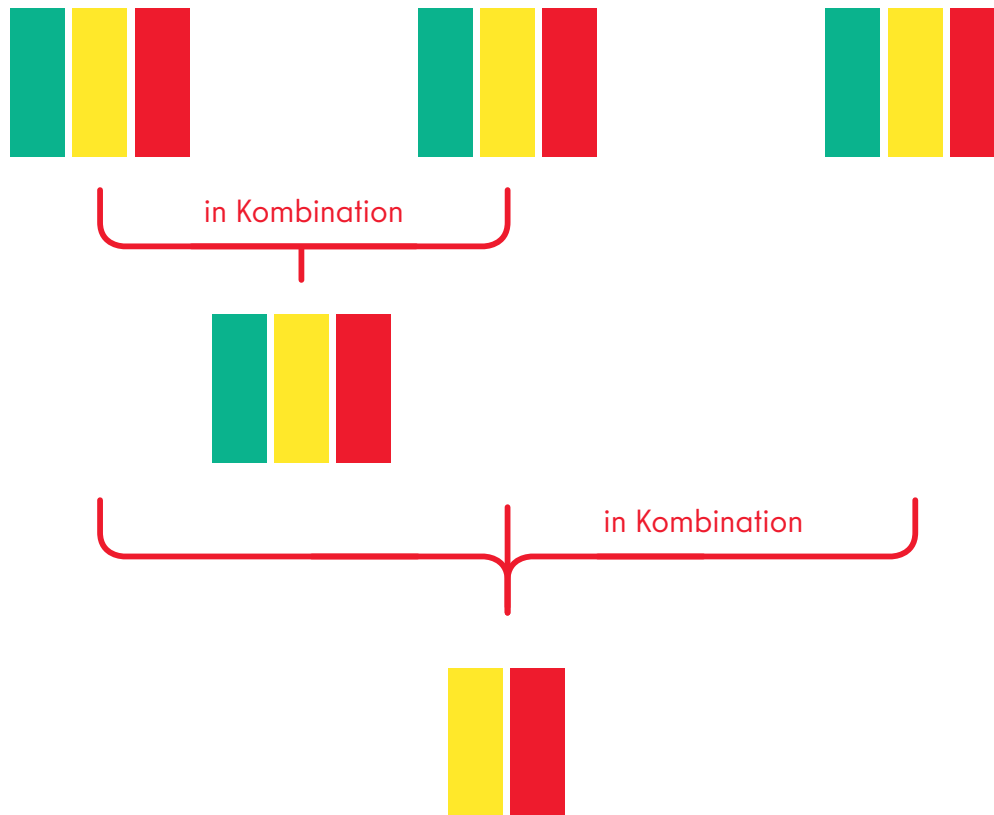


GESPRÄCHSLEITFADEN ZUR STUFENKLÄRUNG

Kernindikatoren des Gesundheitsamts



Zusätzliche Indikatoren der Schulaufsicht

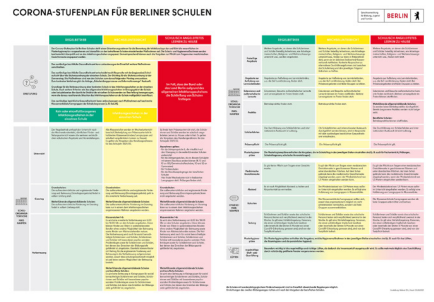


Das Gesundheitsamt entscheidet über die endgültige Stufenzuordnung.


insbesondere relevant für hybride Formen des Unterrichts / SaLzH

stets zu beachten

CORONA-STUFENPLAN FÜR BERLINER SCHULEN



Download:



* Grundschulen

Werte des eigenen Bezirks vom zuständigen Gesundheitsamt (den Gesundheitsämtern ist eine straßenzugenaue Einschätzung des Infektionsgeschehens möglich)

Weiterführende allgemeinbildende und berufliche Schulen

Werte des Bezirks und der drei größten abgebenden Regionen nach Übersicht I C (Wanderungsbewegung aus Blickpunkt.de)

CORONA-STUFENPLAN FÜR BERLINER SCHULEN

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Grundsätze der Stufenzuordnung

Ziel des Stufenplans ist es, den Präsenzbetrieb für möglichst viele Schülerinnen und Schüler aufrecht zu erhalten. Dies dient dem Wohle der Kinder, entlastet aber auch die Eltern und ermöglicht die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Bei den Punkten 1. bis 5. handelt es sich um Indikatoren, die in den wöchentlichen Gesprächen zwischen Schulaufsicht und Gesundheitsamt zur Stufenzuordnung der Schulen betrachtet werden. In diesen Gesprächen werden auch das allgemeine Infektionsgeschehen im Einzugsgebiet der Schule bewertet und ggf. Maßnahmen vereinbart.

Es muss nicht über jede Schule gesprochen werden, sondern nur über die, in denen diese Indikatoren auffällig sind. Alle anderen Schulen gehen in Stufe grün. Dies ist die logische Konsequenz aus der Einzelbetrachtung der Schule.

Je nach Ausprägung und Auftreten der einzelnen Indikatoren ist eine individuelle Entscheidung je Schule zu treffen. Dabei gilt

- alle Stufenzuordnungen sind möglich
- ein Zurückgehen auf vorhergehende Stufen ist möglich

Die Schulaufsicht stellt dabei sicher,

- dass die Schulen bis Mittwoch Dienstschluss die erforderlichen Informationen bezüglich Engpässen in der personellen Situation (Quarantänefälle von Personal) sowie bezüglich (kurzfristiger) baulicher / Lüftungsbeschränkungen melden,
- dass die Schulen umgehend über ihre individuelle Stufenzuordnung informiert werden,
- dass die Schulen über das allgemeine Infektionsgeschehen im Einzugsgebiet der Schule und im Land Berlin informiert werden,
- dass die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bis Donnerstag 15 Uhr eine Meldung über die getroffenen Entscheidungen in Bezug auf die Stufenzuordnung der Einzelschulen in tabellarischer Form (siehe Vorlage) erhält.

CORONA-STUFENPLAN FÜR BERLINER SCHULEN

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Grundsätze der Stufenzuordnung - Checklist



Gibt es positive Fälle unter Dienstkräften und / oder Schülerinnen und Schüler?

- a) kein oder ein Fall = grün
- b) ab 2 Fällen = immer noch grün möglich; gelb
(nur in Kombination mit weiteren Indikatoren)

Wie viele Quarantäneanordnungen gibt es bei Dienstkräften, Schülerinnen und Schülern?

- a) keine oder im Verhältnis zur Schülerzahl wenige Quarantänenordnungen = grün
- b) mehrere Quarantänenordnungen (hohe Anzahl im Verhältnis zur Schülerzahl) = immer
noch grün möglich; gelb (nur in Kombination mit weiteren Indikatoren)

Liegt die Schule in einem Sozialraum mit sehr starkem Infektionsgeschehen?

- a) Grundschule = Werte des eigenen Bezirks vom zuständigen Gesundheitsamt
(den Gesundheitsämtern ist eine straßenzugsgenaue Einschätzung des
Infektionsgeschehens möglich)
- b) Oberschule = Werte des eigenen Bezirkes und der drei größten abgebenden Regionen
nach Übersicht des Statistikreferats der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und
Familie (I C) (Wanderungsbewegung aus Blickpunkt.de) vom Gesundheitsamt

Personelle Situation an den zu betrachtenden Schulen (Lehrkräfte und eFöB), insbesondere relevant für hybride Formen des Unterrichts bzw. saLzH

Bauliche Besonderheiten und Lüftungssituation der zu betrachtenden Schule sind in jeder Stufe zu betrachten

Bewertung der 7-Tages-Inzidenzen der Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern im Be- zirk und im Land Berlin